

	<p>Object: Fisch Hoplopteryx</p> <p>Museum: Geomuseum der Universität Münster Pferdegasse 3 48143 Münster 0251-8333966 geomuseum@uni-muenster.de</p> <p>Collection: Fossilien Westfalens (Kreide), Wissenschaftliche Originale</p> <p>Inventory number: R 8398</p>
--	--

Description

Hoplopteryx antiquus AGASSIZ

Dieser Fisch aus dem ob. Campanium (Oberkreide, ca. 73 Mio. Jahre) ist verwandt mit den heutigen Sägebäuchen (Beryciformes: Trachichthyidae). Er lebte nah am Meeresboden, wo er von einer untermeerischen Lawine, einem so genannten Trübestrom, aufgenommen wurde. Vermutlich wurde er lebendig begraben, als die Lawine in tieferen Meeresbereichen zum Stillstand kam. Darauf deutet das aufgerissene Maul ebenso hin wie die fehlende sonst übliche Verkrümmung der Wirbelsäule.

Das Fossil wurde Mitte des 19. Jahrhunderts in einem Plattenkalk-Steinbruch in Sendenhorst (Kr. Warendorf) gefunden.

Basic data

Material/Technique:

Measurements: 17 x 32 x 5 cm

Events

Found	When	1840-1860
	Who	
	Where	Sendenhorst
First description	When	1863
	Who	Wilhelm von der Marck (1815-1900)

	Where	Kassel
Lived	When	Campanium (83-71 Mio. Jahre vor heute)
	Who	
	Where	North German Plain
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Münsterland
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Paul Siegfried (1905-1995)
	Where	

Keywords

- Cretaceous
- Fish
- Fossil

Literature

- Siegfried, P. (1954): Die Fisch-Fauna des Westfälischen Ober-Senons. Berlin
- von der Marck, W. (1863): Fossile Fische, Krebse und Pflanzen aus den Plattenkalken der jüngsten Kreide aus Westfalen. Kassel